

Bei frostigem Raufreif und eisigen Temperaturen zogen gut 20 Freiwillige Samstag morgen um 9.00 Uhr los, um im kommenden Frühjahr die Grünflächen durch [Frühlingsblüten zu verzaubern](#).



Jürgen Schoke von der IGA begrüßte die Freiwilligen mit den Worten: "Ich freue mich, wenn es im Frühjahr blüht, dann geht einem das Herz auf". Er freute sich riesig über das zahlreiche Erscheinen, hoffte, die Pflanzen würden sich im nächsten Jahr dann (Jahr für Jahr) vermehren und dankte noch einmal besonders Christa, Ulrike und Marion.

Die IGA hatte aufgerufen, die Griechenmädchen folgten dem Aufruf, es waren aber auch viele Private dabei (auch Helfer aus CDU und Bürgercorps).

Die IGA hatte aus etlichen spontanen privaten Spenden und einer Sachspende gut 5000 Blumenzwiebeln zusammenbekommen.

Genug für einen Anfang: Narzissen, Hyazinthen, Krokusse, Tulpen und PerlHyazinten wurden nun von 3 Gruppen in die Seitenstreifen der Straßen nach Solschen, nach Ilsede, nach Hoheneggelsen und nach Bierbergen verteilt, als auch unter die neuen Ortstafeln/Begrüßungsschilder und in die Straßeninseln/Dreiecke beim JunggesellenStein am Driftplatz, Schützenstr./Kl.Straße, Kampstr./Wiedhagen, Kampstr./Knippelkuhle gepflanzt.

Auch die Anwohner bedankten sich häufig mit Kaffee/Tee-Spenden.

An der Knippelkuhle kam eine Reporterin der Peiner Zeitung, die am Montag darüber berichten will.

Die Aktiven wurden alsdann für diese tolle Aktion mit Kaffee und Kuchenspenden (von Seidel)

belohnt, in der Hoffnung, all die Zwiebeln mögen angehen.

{gallery}2011/iga/5000blueten{/gallery}